

# ***Wir schaffen endlich Gleichberechtigung und Lohngleichheit***



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller\*in: KV Stuttgart  
Beschlussdatum: 27.04.2017

## **Änderungsantrag zu FH-GB-01**

### **Von Zeile 115 bis 117 einfügen:**

Daher verteidigen wir die Straffreiheit von Schwangerschaftsabbrüchen gegen die Angriffe von rechts und streben eine Reform des § 218 an. Frauen in Notlagen brauchen Unterstützung und Hilfe, keine Bevormundung und keine Strafe.

## **Begründung**

Der § 218 beinhaltet immer noch deutliche Einschränkungen (Beratungspflicht, 72h obligatorische Bedenkzeit), zudem sind Schwangerschaftsabbrüche nur „straffrei“ und nicht legal. Anzustreben ist also eine echte Legalisierung von Schwangerschaftsabbrüchen in Verbindung mit einer Fristenregelung.